

HERZLICH WILLKOMMEN zum

Lehrgang

Neuroorthopädie – Disability Management



Eröffnung

W. STROBL, L. KREJCI, C. FISCHER, S. NEHRER

Lehrgangsleitung Donau-Universität Krems

lydia.krejci@donau-uni.ac.at walter.strobl@donau-uni.ac.at



Bedarf für einen Lehrgang "Neuroorthopädie"

- 1. seit Jahrzehnten hoch spezialisierte Teams zur Behandlung von Kindern und Erwachsenen mit cerebralen Bewegungsstörungen und neuromuskulären Erkrankungen
 - 2. rascher Wissenszuwachs durch neue diagnostische und therapeutische Möglichkeiten
 - 3. keine umfassende strukturierte Ausbildung des Teams



Bedarf für einen Lehrgang "Neuroorthopädie"

4. Fortschritte der Neonatologie und Intensivmedizin ermöglichen das Überleben mit schweren neurologischen Erkrankungen

- 5. aufgrund der Altersstruktur der Bevölkerung Zunahme orthopädischer Probleme bei neurologischen Erkrankungen
- 6. steigendes Bedürfnis bewegungsbehinderter Menschen nach Mobilität und Teilhabe am sozialen Leben



Bedarf für einen Lehrgang "Neuroorthopädie"

Neue diagnostische und therapeutische Technologien erfordern lebenslanges Lernen für Spezialisten, die Kinder und Erwachsene mit neuromotorischen Erkrankungen betreuen.

Eine gemeinsame Sprache ist für die qualitativ hochwertige und effiziente Zusammenarbeit der unterschiedlichen Berufsgruppen des Behandlungsteams heute unerlässlich.



2008 Idee zur Gründung des Lehrgangs

Univ.-Prof. Dr. Stefan Nehrer

Dekan der Medizinischen Fakultät, Donauuniversität Krems

&

Prof. h.c. Dr. Walter Michael Strobl

Leiter des Arbeitskreis Neuroorthopädie der Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie



Unsere Erfahrung mit Lehrveranstaltungen

Ausbildungsseminare für Neuroorthopädie der Österreichischen Gesellschaft für Orthopädie (Vorbereitung auf die Facharzt-Prüfung) jährlich in Wien-Speising

Internationale/interdisziplinäre Symposien für Neuroorthopädie & Rehabilitation des AK Neuroorthopädie der ÖGO alle 2 Jahre in Österreich



Unsere Erfahrung mit Lehrveranstaltungen

Tagungen zu den Themen Neuroorthopädie, Rehabilitation, Bewegungsanalyse, Ethik, Recht und Ökonomie, Entwicklungszusammenarbeit, Stehen und Gehen

seit 1994 in Wien

Interdisziplinäre Workshops & Seminare zu den Themen Bewegungsentwicklung, Gangstörungen, Ganganalyse, Operationen, Botulinumtoxintherapie, Orthopädietechnik, Sitzversorgung, etc.

seit 1994 in Ö, D, CH, Osteuropa, Asien, Afrika, Südamerika



2008/09 Entwicklung des Lehrgangs

Identifikation wichtiger theoretischer und praktischer Kenntnisse für den klinischen Alltag, für das umfassende Management und die wissenschaftliche Tätigkeit

Zusammenfassung der unterschiedlichen Ausbildungsinhalte in einem interdisziplinären Lehrgang – speziell für spezialisierte Fachärzte, Therapeutinnen, Orthopädietechniker



Ziel des Lehrgangs

- 1. Interdisziplinäre Fortbildung für eine gemeinsame Sprache von spezialisierten Fachärzten, Therapeutinnen, Orthopädietechnikern
- 2. Einheitliche Ausbildung von Leitern von Institutionen, die Menschen mit neuromotorischen Erkrankungen betreuen und behandeln
 - 3. Entwicklung von fachlichen Standards
- 4. Förderung wissenschaftlicher Arbeiten verschiedener Berufsgruppen

Neuroorthopädie – Disability Management



1. Lehrgang

November 2009 – Januar 2012, Graduierung: Symposium Wien Mai 2012

2. Lehrgang

Oktober 2011 – Januar 2014, Graduierung: Symposium Rummelsberg Mai 2014

3. Lehrgang

Oktober 2013 – Februar 2016, Graduierung: Symposium Rummelsb. Oktober 2016

4. Lehrgang

Mai 2015 – Juni 2017, Graduierung: Symposium Wien Januar 2018

5. Lehrgang

Mai 2017 – Juli 2019, Graduierung: Symposium Krems Mai 2020









Teilnehmer der ersten fünf Lehrgänge 108 Teilnehmer

28 Medizin & Pflege & Pädagogik
37 Therapieberufe & Sportwissenschaften
43 Orthopädie- & Reha-Technik

57 Deutschland, 31 Österreich, 19 Schweiz, 1 Israel

55 Frauen, 53 Männer



neurortho

Internationale Vereinigung für Neuroorthopädie. International Association of Neuroorthopaedics.

——— Plattform für Spezialisten verschiedener Berufsgruppen aus Deutschland – Österreich – Schweiz

Falldiskussionen
Tagungen
Workshops
Studienreisen
Forschungsprojekte

Informationen & Anmeldung: www.neuroortho.org

Neuroorthopädie – Disability Management



Inhalt des Lehrgangs I

Einführung, Geschichte

Entwicklung, Anatomie, Biomechanik

Neurolog. & orthopäd. Untersuchungstechnik

Bewegungsanalyse

Ätiologie, Diagnostik, Funktionsanalyse und Behandlungsplanung neuromuskulärer Erkrankungen Neurophysiologische Therapiekonzepte

Orthetik, mechanische & elektronische Hilfsmittel

Medikament. Verfahren

OP-Indikation, -technik, Nachbehandlung

Ambulante & stationäre Rehabilitationskonzepte

Sonder- & Heilpädagogik

Behindertensport

Entwicklungspsychol., Psychodynamik

Ethik, Recht, Gesundheitsökonomie

Public Health, EZA

Wissenschaftliches Arbeiten, Biostatistik

Rhetorik & Präsentation

Kommun., Kooperation



Inhalt des Lehrgangs II

Pflichtpraktikum an einer anerkannten Institution mit neuroorthopädischer Patientenversorgung

Ziel: Interdisziplinarität und Kennenlernen anderer Arbeitstechniken

Erstellung und Präsentation einer Master-Thesis zu einem selbstgewählten neuroorthopädisch relevanten Thema

Ziel: wissenschaftliches Lesen, Denken und Arbeiten



Studiendauer & Abschluss

3 Semester, berufsbegleitend 450 UE, 60 ECTS-Punkte
6 Module zu 5 Tagen (Mi-So) und Praktikum
Akademischer Experte/in

5 Semester, berufsbegleitend 680 UE, 120 ECTS-Punkte
10 Module zu 5 Tagen(Mi-So), Praktikum und Master-Thesis
Master of Science (MSc)



Studienorte

5x Donau-Universität Krems 1x Orthopädisches Spital Wien-Speising 1x Krankenhaus Rummelsberg 1x Uniklinikum Salzburg 1x Kinder-Neuroreha Vogtareuth 1x Kinderorthopädische Universitätsklinik Basel 1x Schweizerisches Paraplegikerzentrum Nottwil 1x Ödensee Steiermark



Teilnehmer des 6. Lehrgangs

21 Teilnehmer

4 Medizin & Pflege & Sozialpädagogik
9 Therapeutinnen & Therapeuten
8 Orthopädietechnik & Sportwissenschaften

10 Deutschland, 8 Österreich, 2 Schweiz, 1 Italien

15 Frauen, 6 Männer